



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,  
wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes, neues Jahr 2021!

Wie Sie vielleicht bereits aus der Presse entnommen haben, wird der Präsenzunterricht bis einschließlich 31.01.2021 für alle Schüler\*innen aufgehoben.

Das Ministerium schreibt dazu:

*„Auch zu Beginn des Jahres 2021 wirken sich die Corona-Pandemie und die zu deren Bekämpfung ergriffenen Maßnahmen weiterhin auf das Unterrichtsgeschehen an unseren Schulen aus. Für die gesamte Gesellschaft und deren unterschiedliche Lebensbereiche muss es in den nächsten Wochen und Monaten das Ziel sein, parallel zu den begonnenen Impfungen das Infektionsgeschehen so gering zu halten, dass insbesondere die Risikogruppen geschützt und das Gesundheitssystem nicht überlastet wird. Aufgrund der unverändert angespannten und derzeit äußerst unsicheren allgemeinen Infektionslage werden daher auch die Schulen einen Beitrag zur Kontaktminderung leisten müssen. Daraus folgen zu Beginn dieses Jahres zunächst weitere Einschränkungen für den Präsenzunterricht an unseren Schulen.  
[...]*

*Der Präsenzunterricht wird ab sofort bis zum 31. Januar 2021 ausgesetzt. In allen Schulen und Schulformen wird der Unterricht mit dem Start nach den Weihnachtsferien ab Montag, den 11. Januar 2021, grundsätzlich für alle Jahrgangsstufen als Distanzunterricht erteilt.*

*[...]*

*Alle Eltern sind aufgerufen, ihre Kinder - soweit möglich - zuhause zu betreuen, um so einen Beitrag zur Kontaktreduzierung zu leisten. Um die damit verbundene zusätzliche Belastung der Eltern zumindest in wirtschaftlicher Hinsicht abzufedern, soll bundesgesetzlich geregelt werden, dass das Kinderkrankengeld im Jahr 2021 für 10 zusätzliche Tage pro Elternteil (20 zusätzliche Tage für Alleinerziehende) gewährt wird. Der Anspruch soll auch für die Fälle gelten, in denen eine Betreuung des Kindes zu Hause erfolgt, weil dem Appell des Ministeriums für Schule gefolgt wird.*

*[...]*

*Alle Schulen der Primarstufe sowie der weiterführenden allgemeinbildenden Schulen bieten jedoch ab Montag, den 11. Januar 2021, ein Betreuungsangebot für diejenigen Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 6 an, die nach Erklärung Ihrer Eltern nicht zuhause betreut werden können...*

*Die Betreuung findet zeitlich im Umfang des regulären Unterrichts- und Ganztags- bzw.*

*Betreuungszeitraums, bei Bedarf auch unabhängig vom Bestehen eines Betreuungsvertrages statt.*

*Während der Betreuungsangebote in den Schulen findet kein regulärer Unterricht statt. Vielmehr dienen die Betreuungsangebote dazu, jenen Schülerinnen und Schülern, die beim Distanzunterricht im häuslichen Umfeld ohne Betreuung Probleme bekämen, die Erledigung ihrer Aufgaben in der Schule unter Aufsicht zu ermöglichen. Diese Schülerinnen und Schüler nehmen - auch wenn sie sich in der Schule befinden - am Distanzunterricht ihrer jeweiligen Lerngruppe teil.“*

Die Gesamtschule Lindenthal wird den Distanzunterricht wie bis jetzt gehabt fortsetzen. Sie werden von den Klassenlehrer\*innen weiterhin Wochenpläne per Email erhalten, die die Schüler\*innen zu Hause oder in der Notbetreuung bearbeiten. Falls Sie nicht die Möglichkeit haben, die Wochenpläne zu Hause auszudrucken, melden Sie sich bitte bei den Klassenlehrer\*innen. Wir finden dafür sicherlich eine Lösung. Anbei senden wir Ihnen das Antragsformular für die Notbetreuung. Bitte senden Sie es ausgefüllt an die Klassenlehrer\*innen bis Samstag, 09.1.2021, 12 Uhr.

Leider haben wir noch nicht die Möglichkeit gehabt, mit den Schüler\*innen die Online-Plattform Microsoft Teams auszuprobieren. Wir möchten diese aber gerne mit unseren Schüler\*innen ausprobieren und etablieren. Dafür wird in einigen Tagen eine neue Email mit Informationen folgen.

Mit freundlichen Grüßen

Beatriz Wurl  
Stellvertretende Schulleiterin